



## **Dezember 2009, der LEV informiert:**

### **Landschaftspflege und Flächenmanagement**

#### **Wolfach:**

Erweiterung von bestehenden Nutzflächen auf dem Moosenmättle „Liefersberg“. Die Flächen werden durch Selbstwerber entbuscht und anschließend die Wurzelstöcke im Auftrag der Unteren Naturschutzbehörde nachgefräst.

Für den Bereich Kirnbach „Aberlesloch“ wird als Erstpflegemaßnahme die Entbuschung eines Hangbereichs über die Landschaftspflegerichtlinie (LPR) beantragt. Die Fläche soll ab 2011 mit Heidschnucken beweidet werden.

#### **Schramberg Tal:**

Flächen im Umfang von ca. 6 ha werden im laufenden Jahr bereits mit Ziegen beweidet. Die Einrichtung -Entbuschung / Zaunbau- von weiteren ca. 15 ha ist für das kommende Jahr geplant. Die Maßnahme und Folgenutzung wird in das Ökokonto der Stadt Schramberg eingestellt und durch den LEV mit betreut.

#### **Schramberg / Tennenbronn:**

Die Entbuschung und Einzäunung einer ca. 1 ha großen Fläche im Taleingangsbereich Tennenbronn „Gersbach“ wird beim Naturpark zur Förderung beantragt. Die Fläche kann dann ab 2010 mit Ziegen beweidet werden.

#### **Schiltach / Lauterbach:**

Beantragt wird die Teilförderung von Zaunanlagen für die Bereiche Tiefenbach und Heiligenmatte durch die Bewirtschafter über die LPR.

#### **Flächenvermittlung:**

In Schiltach, Schramberg/Tennenbronn und Lauterbach können Flächen im Umfang von ca. 14 ha zur landwirtschaftlichen Nutzung weitervermittelt werden. Zum Teil handelt es sich dabei auch um Brachflächen.

### **Unterstützung der Landwirtschaft**

#### **Vortragsveranstaltungen / Seminare**

Im September 09 wird das zweite Weidegespräch in diesem Jahr angeboten. Dabei stellen die Herren Haag, Sackmann und Haist ihre Betriebe im Murg-Enztal vor.

Herr Rainer Siedler übernimmt als neuer Eigentümer das Schlachthaus in Wolfach Ippichen im September. Eine Informationsveranstaltung wird durchgeführt, um Landwirten und Betreiber Gelegenheit zum Austausch zu geben.

Die „Produktion von Rindfleischqualität im Schwarzwald“ steht bei einer Veranstaltung im November in Wolfach im Vordergrund. Frau Dr. Renate Lindner informiert über Ansprüche unterschiedlicher Rinderrassen und Ausmast als Möglichkeit zur Qualitätssteigerung. Herr Dr. Martin Elsässer nimmt das Weidemanagement unter die Lupe.

#### **Veranstaltungsvorschau 2010:**

„Steuern Zahlen? – Aber nur so viel wie nötig!“ für DirektvermarkterInnen und AnbieterInnen von Ferien auf dem Bauernhof, am 16. Januar 2010, von 9:00 – 13:00 Uhr im Treffpunkt in Schiltach.

„Lebensmittelrecht – Möglichkeiten und Beschränkungen“ am 26. Januar 2010, um 19:00 Uhr im Treffpunkt in Schiltach.

„Bauernzukunft im Schwarzwald“ wird als Veranstaltungsreihe zur Förderung beim Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord beantragt.

**Besuch von Herrn Minister Peter Hauk MdL beim LEV** am 25. Februar 2010. Geplant sind eine kleine Rundreise und Vorstellung von landwirtschaftlichen Betrieben des LEV-Gebiets. Die Mitglieder des LEV und die politischen Vertreter der Region sind zur Teilnahme eingeladen.

### **Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation**

#### **Zielgruppe Kinder / Jugendliche:**

##### „Vom Bauernhof frisch auf den Tisch“:

Die Resonanz auf das über den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord geförderte Schulprojekt ist sehr gut. Im laufenden Jahr kann bei insgesamt fünf Veranstaltungen über die Themenbereiche Fleisch/Fleischprodukte, Obst/ Gemüse und Milch/ Milchprodukte informiert werden. Kinder und Jugendliche von der 3. Klasse Grundschule bis zur 7. Klasse Realschule sind beteiligt. Die Durchführung weiterer Aktionen ist zur Förderung beantragt, Anmeldungen für das Jahr 2010 liegen bereits vor.

##### Ökopraktikum / Erfahrungstage

Wie bereits im Juli dieses Jahres, kann auch im Oktober mit einer 5. Klasse der Graf-von-Bissingen-Schule Schramberg eine Landschaftspflegeaktion durchgeführt werden. An zwei Tagen befreien die insgesamt 26 Schüler eine Weidefläche von Adlerfarn und Junggehölzaufwuchs.

An zwei weiteren Tagen wird mit einer sechsten Klasse eine Naturrallye veranstaltet. Ziel dieser Aktion ist es, durch Aufgaben, die im Team in und mit der Natur gelöst werden müssen, das Interesse der Schüler an der Natur zu wecken und sie für ihre Umgebung zu sensibilisieren.

Termine für die Aktionswochen im kommenden Jahr sind bereits festgelegt.

Im Juli 09 kann mit ca. 50 Schülern der 1. und 2. Klasse der Grundschule Lauterbach eine Springkrautaktion im Sulzbach durchgeführt werden.

Eine Springkrautaktion mit der Grundschule in Aichhalden ist für das kommende Jahr in Planung.

### **Zielgruppe Verbraucher / Direktvermarkter:**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kochen mit regionalen Produkten“ wird im November 09 in Zusammenarbeit mit Herrn Andreas Schneider vom Gasthof Rössle in Seedorf die Veranstaltung „Vielseitige Küche mit Weidelamm“ durchgeführt.

Die Kochveranstaltungen, immer in Zusammenarbeit mit Gastronomen der Region, werden mit sehr viel Interesse aufgenommen und deshalb auch weiterhin mit wechselnden Themenschwerpunkten angeboten. Für das Frühjahr 2010 ist eine Veranstaltung mit dem Schwerpunkt „Ziegenfleisch“ vorgesehen.

Das Indische Springkraut ist nach wie vor im Vormarsch, verdrängt die einheimische krautige Vegetation und fördert in sensiblen Bereichen die Bodenerosion. Als einjährige Pflanze kann es durch entsprechend gezielten Personaleinsatz zurückgedrängt werden. Vor diesem Hintergrund wird im Juli 09 in Schiltach Bereich Kuhbach, gemeinsam mit dem BUND ein Springkrautaktionstag organisiert. Bei den ca. 70 Teilnehmern handelte es sich hauptsächlich um Mitglieder der örtlichen Vereine.

Auch im kommenden Jahr können auf Wunsch von Vereinen oder Bevölkerungsgruppen Aktionen über den LEV mitorganisiert und betreut werden. Ein Erfolg ist jedoch nur dann in Aussicht, wenn im Aktionsbereich keine Springkrautpflanzen zur Samenbildung gelangen und eine Folgebetreuung für die nächsten vier Jahre gewährleistet werden kann. Über diesen Zeitraum halten sich die Samen der Pflanzen im Boden keimfähig. Aufgrund der großflächigen Ausbreitung des Springkrauts sind gezielte Einsätze in möglichst abgegrenzten oder auch besonders schützenswerten Bereichen sinnvoll.

### **Mitgliederversammlung 2009!**

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am 19. November 2009 in Aichhalden statt. Nach dem Tätigkeits- und Kassenbericht der Geschäftsführerin werden die ersten Wahlen nach Vereinsgründung mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

### **Ausschuss**

#### Stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Bürgermeister Thomas Haas, Schiltach  
Herr Eugen Haberer, Schenkenzell

Herr Michael Kammergruber, Schramberg  
Herr Theo Lehmann, Aichhalden-Rötenberg  
Herr Bürgermeister Gottfried Moser, Wolfach  
Herr Bürgermeister Thomas Schenk, Schenkenzell  
Herr Karlheinz Schillinger, Schiltach-Hinterlehen-gericht  
Herr Helmut Schneider, BLHV Wolfach  
Herr Bürgermeister Norbert Swoboda, Lauterbach  
Herr Michael Kammergruber tritt an die Stelle von Herrn Rosenbohm, der am 1. Oktober 2009 in den Ruhestand getreten ist.

Als beratende Mitglieder und Vertreterinnen der Landratsämter werden Frau Isabella Glasneck für das Landwirtschaftsamt und Frau Tanja Harder für die Untere Naturschutzbehörde Rottweil bestimmt. Der Kreisbauernverband wird durch Herrn Manger und die Landfrauen durch Frau Gabriele Nuoffer und Frau Rosemarie Sum vertreten.

Für das Amt der **Rechnungsprüfer** stellten sich die Herren Günther Buchholz aus Lauterbach und Frieder Wolber aus Schiltach erneut zur Verfügung.

Der **Vorstand** setzt sich wie in den vergangenen Jahren aus den kommunalen Vertretern von Schiltach, Schramberg und Wolfach zusammen.

Herr Bürgermeister Thomas Haas wird erneut den **Vorsitz des LEV** übernehmen.

Zum Abschluss der Versammlung informiert die überbetriebliche Beraterin für den Ökolandbau Frau Martina Ziegler über die „Bedeutung des Ökolandbaus in unserer Region“.

### **Große gemeinsame Veranstaltung des LEV: „Erlebnistag – Landbewirtschaftung im Schwarzwald“** am 18. Juli 2010 in Lauterbach / Sulzbach

Ziel der Veranstaltung ist es, der Bevölkerung die Tätigkeitsbereiche und besonderen Leistungen, die von den Landbewirtschaftern insbesondere für die Allgemeinheit erbracht werden, darzustellen und den Wert der Landschaft in das Bewusstsein zu rücken. Dies soll jedoch nicht „mit erhobenem Zeigefinger“ geschehen, sondern durch anschauliche und interaktive Information, Kommunikation und bewusstes Erleben der Umgebung.

**Wir freuen uns über die Mitwirkung und Beiträge von Landwirten und Vereinen aller LEV-Mitgliedsgemeinden!**

**Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.**

#### Kontakt:

Geschäftsstelle LEV Mittlerer Schwarzwald e.V.  
Marktplatz 6  
77761 Schiltach  
Telefon: 07836/58-63 Fax : 07836/58-59  
[info@lev-mittlerer-schwarzwald.de](mailto:info@lev-mittlerer-schwarzwald.de)

